

STARKES STUDIUM.
PRIMA ZUKUNFT.

TECHNISCHES
LOGISTIKMANAGEMENT
Bachelor of Engineering (B.Eng.)

HHN

HOCHSCHULE HEILBRONN

TECHNIK

WIRTSCHAFT

INFORMATIK



Campus Heilbronn



Technisches Logistikmanagement:
Ingenieure für die Zukunft.
Ein Ziel das verbindet!

CHANCEN

Die weltweite Vernetzung von Produktion und Vertrieb hat die Logistik zu einer bedeutenden Branche mit hohem Beschäftigungsgrad geführt. Optimierte Abläufe und modernste Technologien bestimmen die heutige Logistik.

Für die Logistikbereiche werden Fach- und Führungskräfte gesucht, die auf solidem technischem Grundwissen die Prozesse der Branche verstehen und die Bereiche mitarbeitergerecht planen und führen können.

Die Initiatoren und Förderer des Studienganges sind:

- ▶ Adolf Würth GmbH & Co. KG
- ▶ Alfred Kärcher GmbH & Co. KG
- ▶ Audi AG
- ▶ Bechtle AG
- ▶ Dieter Schwarz Stiftung gGmbH
- ▶ Fritz Logistik GmbH
- ▶ Müller – Die lila Logistik AG
- ▶ Rüdinger Spedition GmbH
- ▶ Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft e. V.

BERUFSFELDER

Der Studiengang Technisches Logistikmanagement basiert auf drei Säulen: **Technik** steht für die solide ingenieurmäßige Basis, **Prozesse** für die technischen und betriebswirtschaftlichen Abläufe, **Mensch** für die Führung und die arbeitsgerechte Gestaltung der logistischen Systeme.

Den Absolventen/innen stehen auf Basis dieser Säulen **Technik – Prozesse – Menschen** in den Logistikbereichen von Industrie, Handel und logistischen Dienstleistern national und international attraktive Arbeitsfelder offen:

- ▶ bei der technisch-wirtschaftlichen Planung und dem Betrieb von Logistiksystemen für Beschaffung, Warenumsatz und Distribution
- ▶ bei der Mitwirkung, der Planung und Projektierung von Logistiksystemen bei Anbietern, Komponentenlieferanten sowie Ingenieur- und Planungsbüros
- ▶ in der Leitungsebene von Logistikbereichen

ZIELE

Logistik heißt, Lieferketten so zu gestalten und zu führen, dass Kunden mit den richtigen Produkten pünktlich und kostengünstig beliefert werden. Diese Liefernetzwerke werden im Zeichen moderner Technologien immer komplexer.

Die Hochschule Heilbronn hat sich im Bereich Logistik eine überragende Kompetenz erarbeitet.

In den Logistikbereichen der Region Heilbronn-Franken fehlen Fach- und Führungskräfte, die als Ingenieure Logistikbereiche gestalten, optimieren und führen können.

Praxisnah werden Studierende schon im Studium an die Aufgabenstellungen der Betriebe herangeführt. Damit wird in hohem Maße die Forderung der Wirtschaft erfüllt, Technik, betriebswirtschaftliche und informationstechnische Prozesse sowie die in Logistikprozessen arbeitenden Menschen in Einklang zu bringen. Das Logistikzentrum der Hochschule mit seiner wegweisenden Ausstattung ist die Basis für Lehre und Forschung.

PROFESSOREN UND LEHRBEAUFTRAGTE

Mit mehreren Stiftungsprofessoren und geförderten Mitarbeiterstellen beteiligen sich die Firmen der Region an diesem jungen und aktuellen Studiengang.

Ein junges Team mit Professoren direkt aus der Logistikbranche und motivierten Mitarbeitern erfüllt die Forderungen der Studierenden und der begleitenden Firmen hinsichtlich neuester Entwicklungen und moderner Lehre.

Die mitwirkenden Firmen, namhafte Handels- und Industrieunternehmen der Region Heilbronn-Franken, stellen Lehrbeauftragte und demonstrieren in Form von Exkursionen bereits in den Eingangsemestern ihre Logistikbereiche. Die Studierenden erhalten damit frühestmöglich Einblicke in die Logistikbereiche und in berufsnahe praktische Problemstellungen.

„Logistik war und ist eine wesentliche Herausforderung. Für die Zukunft werden Logistiklösungen mehr denn je gefordert. Daher ist dieser zukunftsorientierte Studiengang ein Garant für erfolgreiche Karrieren.“

Prof. Dr. Harald Unkelbach
Geschäftsführer Adolf Würth GmbH & Co. KG

„Logistik ist das permanente Streben nach dem besten Service unter täglich wechselnden Randbedingungen in einem weltweiten Netzwerk auf Basis kontinuierlich verbesserter Prozesse.“

Das Konzept dieses Studiengangs ermöglicht es den Studierenden, sich umfassend auf diese Herausforderungen vorzubereiten.“

Dieter Braun,
Leiter Produktionssteuerung/Werklogistik
Neckarsulm, Audi AG

„Für uns als Weltmarktführer in der Reinigungstechnik ist die Logistik ein entscheidender Wettbewerbsvorteil. Deshalb ist es unerlässlich, dass wir von Kärcher unsere fachlichen Kompetenzen und unser Managementwissen ständig ausbauen und weltweit erfolgreich zum Einsatz bringen. Ein wichtiger Baustein hierfür ist unser Engagement für den Studiengang Technisches Logistikmanagement.“

Roland Fahrmeier, Vice President Logistics Management,
Alfred Kärcher GmbH & Co. KG





TECHNISCHES LOGISTIKMANAGEMENT

Technik

- ▶ Lager- und Fördersysteme
- ▶ Steuerungstechnik
- ▶ Automatisierungstechnik
- ▶ Kommissioniersysteme
- ▶ Verpackungstechnik
- ▶ Gebäudetechnik
- ▶ Kommunikationstechnik
- ▶ Technische EDV
- ▶ Trends und Innovation

Prozesse

- ▶ BWL und Recht
- ▶ Warenwirtschaftssysteme
- ▶ Logistiksoftware
- ▶ Veränderungsmanagement
- ▶ Simulation
- ▶ Supply Chain Management
- ▶ Beschaffungs-, Produktions-, Distributionslogistik
- ▶ Branchenbezogene Logistik: Automobilindustrie, Handel
- ▶ Trends und Innovation

Menschen

- ▶ Führung
- ▶ Sozial- und Methodenkompetenz
- ▶ Arbeitsrecht
- ▶ Personalentwicklung
- ▶ Entlohnungsmodelle
- ▶ Ergonomie
- ▶ Arbeitssicherheit
- ▶ Arbeitsmodelle

Zahlen

mit Kosten- u. Leistungsrechnung, Investition u. Finanzierung, Logistikcontrolling



STRUKTUR DES BACHELOR-STUDIUMS

Die Studiendauer beträgt insgesamt sieben Semester, bestehend aus einem **zweisemestrigen Grundstudium** und einem **fünfsemestrigen Hauptstudium mit Praxissemester**.

Das Studium beinhaltet im Kern eine solide angelegte **technische Ausbildung**, daneben wird – gemäß den spezifischen Anforderungen in der Logistik – auf eine starke Ausbildung im Denken und Gestalten von **Prozessen** (betriebswirtschaftlich, informationstechnisch und technisch) sowie auf Führung, Kommunikation und arbeitsgerechte Gestaltung Wert gelegt. Zum Abschluss des Studiums erstellt jeder Student eine eigene Bachelor-Thesis.

Nach dem Bachelor-Studium besteht die Möglichkeit sich in einem Masterstudiengang weiter zu qualifizieren.

Auslandserfahrungen sind bei vielen Unternehmen ein wichtiges Kriterium bei der Besetzung von Stellen. Die gut ausgebauten Hochschulnetzwerke helfen bei der Suche nach einem Auslandspraktikum und/oder Studiensemester an den internationalen Partnerhochschulen.

MODULE IM GRUNDSTUDIUM

Das Grundstudium legt die Basis zum Verständnis der später anwendungsorientierten Studieninhalte. Solides Grundwissen in den technischen, betriebswirtschaftlichen und informatikorientierten Fächern wird vermittelt.

Daneben erfolgen praktische Einblicke in logistische Anwendungen, verbunden mit Exkursionen in die Logistikbetriebe – sicherlich für ein Bachelor-Grundstudium eine Besonderheit.

MODULE IM HAUPTSTUDIUM

Das Hauptstudium vertieft das erworbene Grundlagenwissen und führt an die spezielleren Fachgebiete heran. Ab dem 5. Semester steht die Anwendung des erworbenen Wissens in Form von praxisorientierten Projekten und Praxissemester im Vordergrund.

Für die Studierenden besteht im Hauptstudium die Möglichkeit durch Wahlfächer und zu wählende Projekte das Studium entsprechend eigener Interessen und Neigungen aktiv mit zu gestalten.

Im Praxissemester wird so an ingenieurorientierten Projekten in dem zu wählenden Logistikbetrieb gearbeitet.

Logistikbereiche unterliegen, bedingt durch neue Produkte, Verpackungen und Kundenwünsche einem permanenten Bedarf an Veränderung und Optimierung. Eine Besonderheit ist die Befähigung der Absolventen Veränderungs- und Optimierungsprojekte durchzuführen. Im 6. Semester wird nach der Ausbildung in den Techniken des Veränderungsmanagements bereits an konkreten Projekten mit derartigen Problemstellungen gearbeitet.

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

- ▶ Fachhochschulreife, Allgemeine Hochschulreife, Fachgebundene Hochschulreife, gute Kenntnisse der deutschen Sprache

90 Prozent der Studienplätze werden auf Grundlage eines Auswahlverfahrens vergeben, bei 10 Prozent der Studienplätze wird die Wartezeit berücksichtigt. Beim Auswahlverfahren werden folgende Punkte berücksichtigt:

- ▶ Die Note der Hochschulzugangsberechtigung
- ▶ Die Note einer studiengangbezogenen Berufsausbildung

Vor Aufnahme des Studiums ist ein 8-wöchiges Vorpraktikum in einem logistischen Bereich zu absolvieren. In begründeten Fällen kann das Praktikum bis zum Beginn des 4. Semesters nachgeholt werden.

GRUNDSTUDIUM

1. und 2. Semester

- ▶ mathematisch naturwissenschaftliche Grundlagen
- ▶ technische Grundlagen
- ▶ Konstruktionslehre
- ▶ Informationstechnik (IT)
- ▶ Betriebswirtschaft
- ▶ Logistikgrundlagen
- ▶ Arbeitsgrundlagen

HAUPTSTUDIUM

3. und 4. Semester

- ▶ Automatisierungstechnik
- ▶ Logistiksysteme
- ▶ Betriebswirtschaft und Recht
- ▶ Betriebsorganisation
- ▶ Logistikplanung und Controlling
- ▶ Managementsysteme
- ▶ Supply Chain Management
- ▶ Fachenglisch

PRAXISSEMESTER

5. Semester

- ▶ Betreute Praxisphase
- ▶ Kolloquium zum praktischen Studiensemester

VERTIEFUNGSSEMESTER

6. und 7. Semester

- ▶ Angewandte IT in der Logistik
- ▶ Veränderungsmanagement
- ▶ Führungs- und Transferkompetenz
- ▶ Bachelor-Thesis

STUDIERN AN DER HOCHSCHULE HEILBRONN



STADT HEILBRONN – STUDENTENSTADT

DIE REGION HEILBRONN-FRANKEN

Das Wo entscheidet

Im Zentrum einer der wirtschaftlich stärksten Regionen Deutschlands, unweit der Ballungszentren Stuttgart, Heidelberg und Mannheim verkörpert die Hochschule Heilbronn mit ihren drei Studienorten in Heilbronn, Künzelsau und Schwäbisch Hall das Herz der Lehre und Forschung im mittleren Neckarraum.

Die einstige Ingenieurschule bietet heute als eine der größten Hochschulen in Baden-Württemberg eine zeitgemäße Lehre, innovative Forschung und ein Studium im Einklang mit den Bedürfnissen der Wirtschaft.

Das breit gefächerte Studienangebot umfasst die Bereiche Technik, Wirtschaft und Informatik. In 45 praxisnahen, international orientierten Bachelor- und Masterstudiengängen sind derzeit nahezu 6500 Studierende eingeschrieben und werden zu gefragten Führungskräften für Industrie und Wirtschaft ausgebildet.

Partner der Wirtschaft

Die leistungsstarken Unternehmen der Region unterstützen die Hochschule mit großem Engagement.

So ist das Studienangebot im engen Dialog mit der Wirtschaft entstanden. In den vergangenen Jahren wurden neben den bewährten Studiengängen zahlreiche interdisziplinäre und innovative Lehrangebote entwickelt, die sowohl den spezifischen Fachkräftebedarf der Region als auch den der überregionalen Branchen abdecken. Die Absolventinnen und Absolventen finden nach dem Studium ein weites berufliches Betätigungsfeld und dieses oft innerhalb des großen Unternehmensnetzwerkes, welches die Hochschule in all ihren Lehr- und Forschungsbereichen pflegt.

Internationalität

Die weltweite Vernetzung der Hochschule mit über 120 renommierten Partnerhochschulen ermöglicht es den Studierenden, sprachliche, zwischenmenschliche und interkulturelle Erfahrungen zu sammeln. Die Mobilität der Studierenden wird gezielt durch das Akademische Auslandsamt und die Auslandsbeauftragten der Fakultäten gefördert.

Optimale Studienatmosphäre

Die Hochschule Heilbronn stellt Forschung und Lehre in den Mittelpunkt ihrer Aufgaben und schafft auf diese Weise optimale Voraussetzungen für Wissenstransfer und -erwerb. Mehr als 190 Professoren und rund 320 Mitarbeiter garantieren die Qualität der studentischen Betreuung. Weitere Pluspunkte sind effiziente Lerngruppen, moderne Institute, die hervorragende Ausstattung der Lehrräume, Labore und Rechenzentren und die zentrale Lage der Hochschule.

Das Sprachangebot der Hochschule beinhaltet neben den häufig gewählten Weltwirtschaftssprachen Englisch und Spanisch auch Französisch, Arabisch, Russisch und Italienisch.

Familienfreundliche Hochschule

Studierenden mit eigenem Nachwuchs ist die ganztägig und ganzjährig geöffnete Kindertagesstätte eine wichtige Stütze. Auch aus diesem Grund wurde die Hochschule Heilbronn 2009 zum zweiten Mal als „Familiengerechte Hochschule“ zertifiziert.

Heilbronn ist ein **lebendiges regionales Zentrum**. Seine Kulturszene ist breit gefächert mit einem reichhaltigen Angebot an Konzerten, Schauspielen, Autorenlesungen, Ausstellungen, Programmkinos und Kulturtreffs.

Über die Grenzen der Region hinaus bekannt ist vor allem das Musik- und Kleinkunstfest auf dem Gaffenberg.

Die Innenstadt mit ihren Cafés, Biergärten, Kneipen und Restaurants verspricht Entspannung und kulinarische Genüsse, während die neu gestaltete Fußgängerzone zum Bummeln und Shoppen einlädt.

Aktive Studierende können sich in Vereinen aller Art ihrem Lieblingssport widmen und sich an vielen Orten fit halten: Ob beim Radwandern oder Inlineskaten entlang der grünen Uferpromenade des Neckars, ob beim Schwimmen, Eislaufen oder Klettern, alle kommen auf ihre Kosten.

„Passive(re)“ Sportbegeisterte können den Heilbronner Trollinger Marathon und die Eishockey-Spiele der „Heilbronner Falken“ miterleben. Auf Tennisfans wartet das „Intersport Heilbronn Open“.

Heilbronn steht für hohe Lebensqualität. Weinberge, Wälder, Grünflächen und Parkanlagen prägen das Bild der Stadt und ihrer Umgebung. Sie laden nicht nur zum Wandern und Entspannen ein, sondern liefern auch ausgezeichnete Weine, die Gäste und Einheimische gerne in gemütlichen Besenwirtschaften und auf den örtlichen Weinfesten „verkosten“.

Sei es per Bahn oder Auto: Heilbronn ist gut zu erreichen. Mit dem Semesterticket des örtlichen Nahverkehrs ist der gesamte Raum Heilbronn, Künzelsau und Schwäbisch Hall kostengünstig befahrbar.

Die Hochschule selbst bietet jedes Semester ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm an, das v. a. Kino-, Theater- und Sportveranstaltungen umfasst. Dazu kommen die von den studentischen Vereinen organisierten Partys.

Besonders attraktiv für Studierende ist der Wohnungsmarkt, da sich in den Studentenwohnheimen in unmittelbarer Nähe der Hochschule und auf dem privaten Wohnungsmarkt immer ausreichend preiswerte Unterkünfte finden.

Die Region Heilbronn-Franken ist eine historisch gewachsene Kulturlandschaft mit lebendigen Traditionen.

Auch die wirtschaftlichen Erfolge der Region sind beeindruckend. Die hier ansässigen Unternehmen weisen nicht nur die höchste Dichte an Weltmarktführern auf, sondern exportieren innovative Produkte in 80 Länder der Welt. Firmen wie Audi, Bausparkasse Schwäbisch Hall, Bechtle, Berner, Bosch, Bürkert, ebm-papst, Lidl & Schwarz, Mustang, Optima, Stahl, Würth und Ziehl-Abegg haben von hier aus ihren Siegeszug um die Welt angetreten.

Dieses unternehmerische Umfeld und seine Vernetzung mit der Hochschule bietet Studierenden internationale Herausforderungen und optimale Entwicklungs- und Karrieremöglichkeiten.

Auch der Weg in die studentische Selbständigkeit wird durch Innovationszentren und Gründungsinitiativen gefördert, so z. B. durch das hochschuleigene „Competence Center Entrepreneurship“ (CCE).

STARKES STUDIUM.
PRIMA ZUKUNFT.



HTN
HOCHSCHULE HEILBRONN

TECHNIK

WIRTSCHAFT

INFORMATIK

BEWERBUNG UND TERMINE

Die Bewerbungsunterlagen erhalten Sie online auf den Internet-Seiten der Hochschule unter **www.hs-heilbronn.de** oder gegen Einsendung eines ausreichend frankierten Rückumschlages beim Studentensekretariat. Der Bachelorstudiengang Technisches Logistikmanagement startet Mitte März oder Anfang Oktober zu jedem Sommer- und Wintersemester. Der **Einsendeschluss** ist der 15. Januar für das Sommersemester und der 15. Juli für das Wintersemester.

KONTAKT

Sie möchten sich bewerben, benötigen weitere Informationen oder eine Studienberatung? Unsere Studiengangsleitung hilft Ihnen gerne weiter.
Bachelorstudiengang
Technisches Logistikmanagement
Hochschule Heilbronn
Max-Planck-Straße 39
74081 Heilbronn
Telefon 07131 504-265
Telefax 07131 252-470
E-Mail tlm@hs-heilbronn.de
www.hs-heilbronn.de/tlm

Hochschule Heilbronn
Campus Heilbronn
Max-Planck-Straße 39
74081 Heilbronn
Telefon 07131 504-0
Telefax 07131 252-470

Hochschule Heilbronn
Campus Künzelsau
Reinhold-Würth-Hochschule
Daimlerstraße 35
74653 Künzelsau
Telefon 07940 1306-0
Telefax 07940 1306-120

Hochschule Heilbronn
Campus Schwäbisch Hall
Ziegeleiweg 4
74523 Schwäbisch Hall
Telefon 0791 946 313-0
Telefax 0791 946 313-69